

2. Der Frühling

(J. B. Rousseau)

Op.6 Nr. 2

mf con espressione

6 *p dolce ed espressivo*

1. Es lockt und säu - selt um den
2. Es zieht ein We - hen sanft und
3. Es weht der Wind den Blü - ten -

sostenuto
dim. *p dolce*

12 *p*

Baum: wach auf aus dei - nem Schlaf und Traum, der
lau, ge - schau - kelt in dem Wol - ken - bau, wie
staub von Kelch zu Kelch, von Laub zu Laub, durch

18

Win - ter ist zer - ron - nen, der Win - ter ist zer -
Him - mels - duft her - nie - der, wie Him - mels - duft her -
Ta - ge und durch Nach - te, durch Ta - ge und durch

p *f* *p* *f*

24

p *p* *cresc.*

ron - nen. Da schlägt er frisch den Blick em - por, die Au - gen se - hen
 nie - der. Da wer - den al - le Blu - men wach, da tönt der Vö - gel
 Nach - te. Füeg auch, mein Herz, und flatt - re fort, such hier ein Herz und

p *p* *cresc.*

29

f

hell her - vor _____ ans gold - ne Licht der Son - nen,
 schmel - zend Ach, _____ da kehrt der Früh - ling wie - der,
 such es dort, _____ du triffst viel - leicht das rech - te,

f *f*

35

ans gold - ne Licht der Son - nen.
 da kehrt der Früh - ling wie - der.
 du triffst viel - leicht das rech - te.

f

44

p dolce